

LISTE KLARTEXT

Wir vertreten keine Organisationen oder Verbände. Unser Anliegen ist die Vertretung der gesamten Ärzteschaft. Angestellte, beamtete, selbständige, pensionierte oder berentete Kolleginnen und Kollegen. Die Gruppe der berenteten Ärzte/Ärztinnen umfasst z.B. ca. 10% aller in der Kammer gemeldeten Kolleginnen und Kollegen. Die der nicht beschäftigten ca. 6-8 %. Diese Kolleginnen und Kollegen wurden bisher nur rudimentär einbezogen in unser politisches Handeln, obwohl sie doch fast 1/5 der Mitglieder ausmachen. Wir wollen sie in die Ärztekammer stärker einbinden und ihnen eine Stimme geben. Wir wollen für alle Ärzte im Mandat der Landesärztekammer/Bezirksärztekammer Klartext reden.

Was ist uns wichtig?

1. Leistungsgerechte Bezahlung der angestellten und selbständigen Kolleginnen und Kollegen, vor allem Ausgleich geleisteter Mehrarbeitsstunden als Freizeit oder Bezahlung nach Wunsch der Betroffenen. Klatschen alleine reicht nicht.
2. Entlastung von administrativen Tätigkeiten.
3. Förderung von flexiblen, familienfreundlichen Teilzeitangeboten.
4. Deutliche Positionierung gegenüber Krankenhausträgern, privaten und gesetzlichen Krankenkassen sowie den politischen Ansprechpartnern. Wir wollen nicht, dass junge Kolleginnen und Kollegen ihre berufliche Zukunft im Ausland sehen.
5. Eine angemessene Novellierung der GOÄ. (Oder tanken sie noch zum Benzinpreis von 1996?)
6. Zur Realisierung der Berufslaufbahn von jungen Ärzten und Ärztinnen fordern wir in Kliniken Kindergärten, die sich vor Ort an den Arbeitszeiten der Beschäftigten orientieren.
7. Wir fordern von der Politik Anstand im Umgang mit unserem Berufsstand und nicht dieses unsägliche Verhalten, wie zum Beispiel aktuell im Umgang mit der Stiko.

LISTE KLARTEXT